



Auf dem Adventsmarkt fließt Glühwein für den guten Zweck

Die Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern freut sich über eine Spende in Höhe von 2777 Euro. Das Geld kam zusammen beim Glühweinverkauf auf dem Bühler Adventsmarkt. Vor nunmehr 37 Jahren startete das Bosch-Hochhaus in Bühl den Verkauf zugunsten der Lebenshilfe. Diese Tradition soll auch weiterhin Bestand haben. Die Regie ging nun in jüngere Hände über. Das Ehepaar Inge und Alexander Kohaupt war 36 Jahre federführend in der Organisation und Umsetzung tätig. Beide ziehen sich altersbedingt zurück. Nichte Marissa Röck und Neffe Manuel Röck waren schon seit vielen Jahren mit dabei, um ihren Onkel und ihre Tante zu unterstützen. Sie haben jetzt das Zepter übernommen. Harald Unser, Geschäftsführer der Lebenshilfe, freute sich sehr, dass diese Tradition zugunsten Menschen mit Behinderung weitergeführt wird: "Wir sehen diesen Generationswechsel nicht als Selbstverständlichkeit. Von daher sind wir Ihnen sehr dankbar", sagte Unser bei der Spendenübergabe.

Das Geschwisterpaar meistert den Stand gemeinsam mit weiteren fünf Helfern: "Wir machen das mit großem Engagement und es macht uns viel Spaß. Wir wissen, dass es für eine wichtige soziale Einrichtung ist", erklärten Manuel und Marissa Röck, als sie ihre 2000 Euro Spende übergaben. Mit dabei waren auch Jörg Luding und Maik Ruggiero von den Bühler Quetscheteufel. Seit 2016 übernehmen sie den Glühweinstand ab dem zweiten Adventswochenende "Wir sind mit 55 Vereinsmitgliedern dabei.", erzählte Luding. Sie brachten neben einer Spende von 777 Euro noch eine Original "Quetscheteufel-Skulptur" für die Lebenshilfe als Geschenk mit. Foto: Lebenshilfe



Auf dem Adventsmarkt fließt Glühwein für den guten Zweck

Die Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern freut sich über eine Spende in Höhe von 2777 Euro. Das Geld kam zusammen beim Glühweinverkauf auf dem Bühler Adventsmarkt. Vor nunmehr 37 Jahren startete das Bosch-Hochhaus in Bühl den Verkauf zugunsten der Lebenshilfe. Diese Tradition soll auch weiterhin Bestand haben. Die Regie ging nun in jüngere Hände über. Das Ehepaar Inge und Alexander Kohaupt war 36 Jahre federführend in der Organisation und Umsetzung tätig. Beide ziehen sich altersbedingt zurück. Nichte Marissa Röck und

Neffe Manuel Röck waren schon seit vielen Jahren mit dabei, um ihren Onkel und ihre Tante zu unterstützen. Sie haben jetzt das Zepter übernommen. Harald Unser, Geschäftsführer der Lebenshilfe, freute sich sehr, dass diese Tradition zugunsten Menschen mit Behinderung weitergeführt wird: „Wir sehen diesen Generationswechsel nicht als Selbstverständlichkeit. Von daher sind wir Ihnen sehr dankbar“, sagte Unser bei der Spendenübergabe. Das Geschwisterpaar meistert den Stand gemeinsam mit weiteren fünf Helfern: „Wir machen das mit großem Engagement

und es macht uns viel Spaß. Wir wissen, dass es für eine wichtige soziale Einrichtung ist“, erklärten Manuel und Marissa Röck, als sie ihre 2000 Euro Spende übergaben. Mit dabei waren auch Jörg Luding und Maik Ruggiero von den Bühler Quetscheteufel. Seit 2016 übernehmen sie den Glühweinstand ab dem zweiten Adventswochenende „Wir sind mit 55 Vereinsmitgliedern dabei.“, erzählte Luding. Sie brachten neben einer Spende von 777 Euro noch eine Original „Quetscheteufel-Skulptur“ für die Lebenshilfe als Geschenk mit. Foto: Lebenshilfe